

# Königliche Familie sitzt zu Recht auf Thron der St.-Sebastianus-Schützen

## Regent Josef Helle sicherte sich Titel knapp vor seinem Sohn Carsten

Allagen. (mü) Treffpunkt der St.-Sebastianus-Schützen aus dem Süden Allagens war die Dorfschenke, wo Kompaniechef Rainer Kleeschulte zur diesjährigen Kompanieversammlung eingeladen hatte. Prominentester Schütze der Südkompanie ist derzeit Schützenkönig Josef Helle, dem die ersten Grüße in

der Versammlung galten. Weiter dabei: der geschäftsführende Vorstand um Oberst Gregor Schulte und die Vertreter der Kompanien Mitte und Nord. Rückblickend auf das Jahr 1987 dankte Rainer Kleeschulte allen Schützen für ihre gute Beteiligung an Festen und Veranstaltungen.

Ob es nun das Schützenfest im Juli oder das Kompaniefest im Zelt auf der Anhöhe waren, die Süd-Schützen glänzten stets durch zahlreiches Erscheinen. Auch der schöne Brauch, den älteren Schützen ab 75 Jahre zum runden Geburtstag sei-

tens der Kompanie zu gratulieren, fand großen Anklang und soll fortgesetzt werden. Die Finanzen der Kompanie führte Peter Osterhoff, der mit zufriedener Miene die Bilanz '87 vorstellte. Er und der gesamte Kompanievorstand wurden

einstimmig entlastet.

Der stellvertretende Hauptmann Peter Osterhoff stellte sich nach langjähriger Tätigkeit nicht mehr zur Wahl. Sein Amt wird künftig Wolfgang Rusche übernehmen, dessen Wahl einstimmig erfolgte. In ihren Ämtern bestätigt wurden Fahnenoffizier Herbert Lenze und Fähnrich Michael Gosmann. Neuer Ersatzoffizier wurde Winfried Risse.

Gute bis sehr gute Leistungen hatten die Schützen beim diesjährigen Kompanieschießen gezeigt. Mit Spannung warteten die Teilnehmer auf die Bekanntgabe der Gewinner: Sieger der Gruppe I ist (kaum anders zu erwarten) Schützenkönig Josef Helle mit 260 Ringen, gefolgt von seinem Sohn Carsten (257 Ringe). Die königliche Familie trägt somit den Titel nicht unverdient. Dritter wurde hier Stefan Rusche mit 251 Ringen. Gruppe II: 1. Michael Gosmann (194), 2. Rainer Kleeschulte (168) und 3. Gregor Helle (165). Gruppe III: 1. Ewald Deeken (149), W. Winfried Risse (146) und 3. Friedhelm Koerdts (140). Am Wettbewerb um den Wandpokal der Gesamtbruderschaft nehmen im Januar die Schützen Josef Helle, dessen Söhne Carsten und Berthold, Stefan Rusche, Albert Bamberg, Andreas Linnhoff, Rafael Bamberg und Günter Störmann teil.



Sieger und Plazierte beim Kompanieschießen der St.-Sebastianus-Schützen: Regent Josef Helle unterstrich mit seinem Sieg, daß er nicht unverdient auf dem Thron der Allager sitzt.